

Interview mit Portfoliomanagerin Juliana Hansveden Nordea 1 – Emerging Stars Equity Fund

LU0602539602 (BP-USD) / LU0602539354 (BI-USD)

Bitte beachten Sie, dass das Webinar am 30. September 2020 stattfand. Alle Marktkommentare und Informationen beziehen sich auf den Zeitraum zuvor.

Zusammenfassung

- ESG ist in Schwellenländern (EM) in Bezug auf Risiken und Chancen wichtiger als in Industrieländern (DM).
- Während sich die Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit von Daten verbessert, ist es dennoch wichtig, eine eigene Analyse durchzuführen und mit Unternehmen im Hinblick auf ESG-Fragen den direkten Dialog zu suchen.
- Die STARS-Strategien von Nordea stehen an vorderster Front, wenn es darum geht, ESG-Überlegungen vollständig in die Fundamentalanalyse einzubeziehen – von der Ideengenerierung bis zur Bewertung.
- Die Wiederaufnahme der Wirtschaftstätigkeit in China setzt sich fort und wirkt sich positiv auf den Rest Asiens aus.

Nachdem die Schwellenländer in der letzten Dekade klar hinter den Industrieländern zurückgeblieben sind, wie überzeugt sind Sie von einer EM-Wiederbelebung?

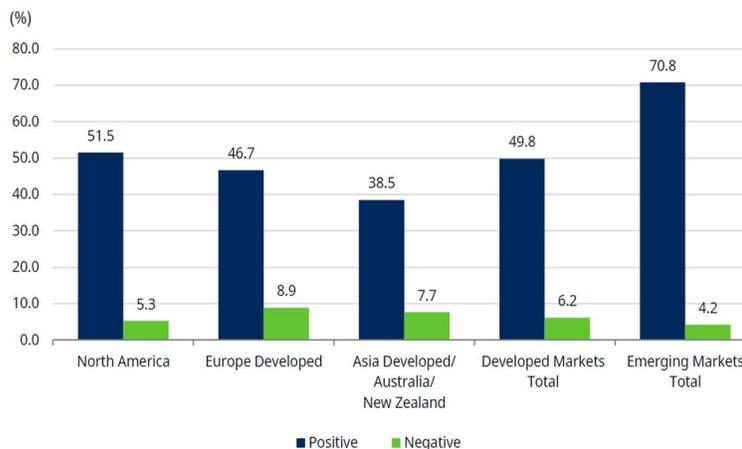
Ein großer Teil der Underperformance der Schwellenländer ist auf das Fehlen eines ausreichenden Gewinnwachstums in diesen Regionen zurückzuführen. Glücklicherweise sieht das jetzt deutlich anders aus als vor einem Jahrzehnt. Zum Beispiel machen Energie und Materialien heute nur noch 13% unserer Benchmark aus, früher waren es 30%¹. Die Zunahme produktiverer Bereiche erhöht die Aussichten auf ein stärkeres Gewinnwachstum und höhere Renditen in der Zukunft deutlich.

Ist die Bedeutung der ESG in der Schwellenländern in diesem Zeitraum konstant geblieben?

Absolut. Eine Metaforschung, die die Ergebnisse von mehr als 2000 Studien in Bezug auf ESG und deren Auswirkungen auf die finanzielle Leistung von Unternehmen sammelte, belegt deutlich, dass ESG-Faktoren in EM wichtiger waren, als in anderen Teilen der Welt. Wir glauben, dass besser geführte Unternehmen langfristig eher erfolgreich sind. Daher ist es wichtig, die ESG-Risiken richtig zu verstehen und zu analysieren.

Darüber hinaus ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Anleger schwerwiegenden ESG-Risiken ausgesetzt ist, in Schwellenländern, in denen weniger ESG-Daten veröffentlicht werden, viel größer. Im Allgemeinen ist ein EM-Aktieninvestor 14,2% mehr nicht beachteten ESG-Risiken ausgesetzt als ein DM-Investor.

Figure 1: ESG-CFP* relation in various regions (vote-count studies samples), n=402 net studies



Source: Gunnar Friede, Timo Busch and Alexander Bassen (2015) ESG and financial performance: aggregated evidence from more than 2000 empirical studies, Journal of Sustainable Finance and Investment, 5:4, 210-233, DOI: 10.1080/20430795.2015.1118917. Only ex-portfolio data is shown above. *Corporate Financial Performance (CFP) measures were defined as accounting-based performance, market-based performance, operational performance, perceptual performance, growth metrics and risk measures.

¹ MSCI Emerging Markets Index (Net Return) Quelle: Datastream. Stand: 30.09.2020

Wie zuverlässig sind die ESG-Daten, die von Unternehmen im EM-Universum stammen?

Da ergibt sich weiterhin ein gemischtes Bild. In einigen Fällen gibt es nur wenige Angaben zu wesentlichen ESG-Risiken. Bevor wir ein Unternehmen kaufen, müssen wir uns daher persönlich oder virtuell treffen und Fragen stellen. Wir senden unsere Fragen oft im Voraus, damit die richtige Person zum Meeting kommt und wir die Informationen erhalten, die wir benötigen. Wir haben das Glück, mit unserem starken internen Responsible Investments-Team bei Nordea zusammenzuarbeiten. Dies bedeutet, dass wir auf unsere eigene Analyse zurückgreifen können und uns nicht nur auf allgemein zugängliche Daten verlassen müssen.

Erfreulicherweise sehen wir aber auch Verbesserungen bei der Offenlegung von ESG-Daten. Zum Beispiel ist Hong Kong Exchanges, eine der wichtigsten Börsen Asiens, dabei, die Offenlegung wesentlicher ESG Angelegenheiten und Kennzahlen in die Verantwortung der Verwaltungsräte zu bringen – dadurch ist es nicht nur ein simples Abhaken von Punkten auf einer Liste. Darüber hinaus baut der Versicherungsriese Ping An ein ESG-Ratingsystem auf, das er nicht nur selbst nutzen, sondern auch anderen chinesischen Investoren zur Verfügung stellen wird. Wir bei Nordea arbeiten im Rahmen unserer üblichen Engagement-Bemühungen mit Unternehmen zusammen, um die Angaben zu verbessern. Im Rahmen unseres Engagements für das mexikanische Energieunternehmen IEnova verfolgen wir beispielsweise dessen Fortschritte in Bezug auf Angaben zu klimarelevanten Risiken.

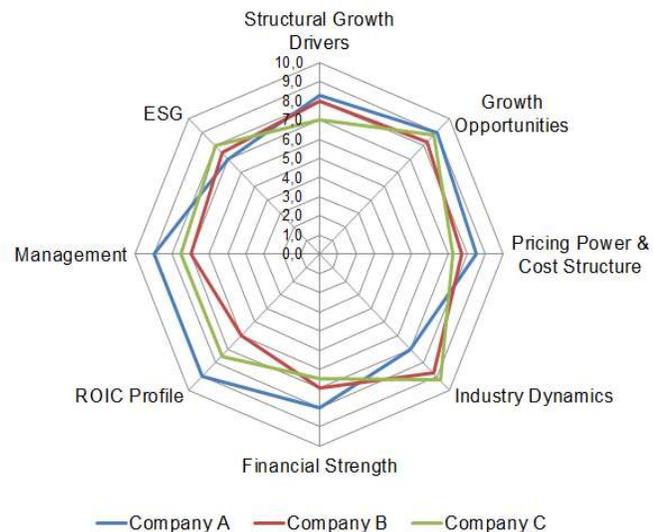
Welche Eigenschaften suchen Sie, wenn es um potenzielle Investitionen geht?

Als Bottom-up-Investoren prüfen wir zunächst, ob das Unternehmen einem strukturellen Wachstum ausgesetzt ist. Wenn die Antwort Ja lautet, gehen wir zum Element „Schlüsselerfolgsfaktoren“ unserer Fundamentalanalyse über – einschließlich der ESG-Analyse. Wenn ein Mitglied unseres Teams einen Business Case für ein Unternehmen zusammenstellt, müssen alle Punkte in der Abbildung rechts analysiert werden.

Preismacht und Kostenstruktur sind sehr wichtig, da sie das Rentabilitätspotenzial und die Wahrscheinlichkeit einer Ausweitung oder Kontraktion der Margen beeinflussen. Die Dynamik der Branche ist von entscheidender Bedeutung, da führende Unternehmen mit starken Markteintrittsbarrieren wahrscheinlich über einen längeren Zeitraum Werte schaffen werden. Für uns sind auch Konsolidierer sehr interessant, also Unternehmen mit dem Potenzial für zukünftige Führerschaft, indem sie im Laufe der Zeit Marktanteile von Wettbewerbern gewinnen.

Bei der Finanzkraft geht es darum, dass das Unternehmen in der Lage ist, Schwächephasen zu überstehen. Daher bevorzugen wir Unternehmen mit weniger Schulden und starker Cashflow-Generierung. Wir geben uns nicht mit Unternehmen zufrieden, die nur den Umsatz oder den Gewinn steigern, sondern einen starken und nachhaltigen ROIC (Return on Invested Capital) haben oder in Zukunft das Potenzial für einen starken ROIC aufweisen. Die Unternehmensführung ist offensichtlich entscheidend für die tatsächliche Leitung des Unternehmens und die Festlegung der Kultur. Das Management zu verstehen ist der Schlüssel, um Vertrauen zu gewinnen und Anreize zu schaffen. Nur so können wir sehen, ob unsere Interessen in Einklang miteinander stehen.

In Bezug auf die ESG haben wir bereits über unseren Prozess und die zahlreichen Engagement Bemühungen gesprochen, die wir gemeinsam mit unserem Responsible Investments-Team unternehmen. Kurz gesagt, wir konzentrieren uns auf die wesentlichen, materiellen Risiken für jedes Unternehmen und bewerten die Nachhaltigkeit seines Geschäftsmodells.



Wie erholen sich die Volkswirtschaften der Schwellenländer von der starken Verlangsamung von Covid-19?

China hatte im ersten Quartal offensichtlich einen Schlag erlitten, erholte sich jedoch im zweiten Quartal – gerade als viele andere große globale Volkswirtschaften mit einer schweren wirtschaftlichen Schwäche konfrontiert waren. Einige andere asiatische Volkswirtschaften wie Taiwan und Südkorea sind in Bezug auf die wirtschaftliche Erholung ebenfalls voraus. Erfreulicherweise verzeichnen Indien und Brasilien – zwei der in Bezug auf Covid-19 problematischeren Schwellenländer – zwar immer noch hohe tägliche Fallzahlen, aber wir sehen jetzt Anzeichen einer Verlangsamung. In der indischen und brasilianischen Wirtschaft kehrte der Stromverbrauch kürzlich auf das Niveau vor der Pandemie zurück. Dies ist ein guter Indikator dafür, dass einige wirtschaftliche Elemente wieder in Betrieb sind.

Was hat in diesem turbulenten Jahr maßgeblich zu Ihrer Wertentwicklung beigetragen?

Erfreulicherweise war unsere relative Performance stark. Während unsere Benchmark in den ersten acht Monaten des Jahres nahezu seitwärts tendierte, konnten wir eine Outperformance von 12,8% erzielen². Die Quellen für die Alpha-Generierung bestanden zu 75% aus der Wertpapierauswahl und zu 25% aus der Vermögensallokation – historisch gesehen, ein ziemlich typischer Split für uns. Der IT-Sektor hat sowohl bei der Auswahl der Einzeltitel als auch bei der Vermögensallokation einen wichtigen Beitrag geleistet. Darüber hinaus haben wir auch bei der Selektion der Aktien im Bereich kommerzieller Dienstleistungen sehr gut gelegen. Bei den einzelnen Namen hat das südostasiatische Gaming- und E-Commerce-Unternehmen Sea Limited einen bemerkenswerten Beitrag geleistet, ebenso wie der koreanische Konzern Samsung SDI, der einer der vier globalen Hersteller von Batterien für Elektroautos ist.

² Quelle: Nordea Investment Management AB. Referenz Index: MSCI Emerging Markets – NR Index. Die Wertentwicklung der Nordea Emerging Stars Equity Strategie wurde ohne Berücksichtigung der Gebühren berechnet. **Die dargestellte Wertentwicklung ist historisch; Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Richtwert für zukünftige Erträge und Anleger erhalten möglicherweise nicht den vollen Anlagebetrag zurück. Der Wert Ihrer Anlage kann steigen oder fallen, und es kann zu einem teilweisen oder vollständigen Wertverlust kommen.** Betrachteter Zeitraum: 01.01.2020 – 31.08.2020.

Die genannten Teilfonds sind Teil von Nordea 1, SICAV, einer offenen Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, welcher der EG-Richtlinie 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 entspricht. **Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um Werbematerial**, es enthält daher nicht alle relevanten Informationen zu den erwähnten Teilfonds. Jede Entscheidung, in den Teilfonds anzulegen, sollte auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts getroffen werden. Die genannten Dokumente sind in elektronischer Form auf Englisch und in der jeweiligen Sprache der zum Vertrieb zugelassenen Länder auf Anfrage unentgeltlich bei Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg oder bei den jeweiligen länderspezifischen Vertretern bzw. Informationsstellen oder bei den berechtigten Vertriebsstellen erhältlich. Anlagen in Derivaten und Fremdwährungsanlagen können erheblichen Schwankungen unterliegen, die die Wertentwicklung der Anlage beeinträchtigen können. **Anlagen in Schwellenländern sind mit einem erhöhten Risiko verbunden. Der Wert von Anteilen kann je nach Anlagepolitik des Teilfonds stark schwanken und kann nicht gewährleistet werden. Anlagen in von Banken begebenen Aktien oder Schuldtiteln können gegebenenfalls in den Anwendungsbereich des in der EU Richtlinie 2014/59/EU vorgesehenen Bail-in-Mechanismus fallen (d.h. dass bei einer Sanierung oder Abwicklung des rückzahlungspflichtigen Instituts solche Aktien und Schuldtitel abgeschrieben bzw. wertberichtigt werden, um sicherzustellen, dass entsprechend ungesicherte Gläubiger eines Instituts angemessene Verluste tragen).** Angaben zu weiteren Risiken in Verbindung mit den genannten Teilfonds entnehmen Sie bitte den **Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID)**, die wie oben beschrieben erhältlich sind. Nordea Investment Funds S.A. hat beschlossen, die Kosten für Research zu tragen, das heißt, diese Kosten werden von bestehenden Gebührenstrukturen (wie Management- oder Verwaltungsgebühren) gedeckt. Nordea Investment Funds S.A. veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Herausgegeben von Nordea Investment Funds S.A. 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg, einer von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg genehmigten Verwaltungsgesellschaft. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Anlageberater – er berät Sie als ein von Nordea Investment Funds S.A. unabhängiger Berater. **Bitte beachten Sie, dass nicht unbedingt alle Teilfonds und/oder Anteilklassen in Ihrer Jurisdiktion verfügbar sind. Ergänzende Informationen für Anleger in Österreich:** Informations- und Zahlstelle in Österreich ist die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, AT-1100 Wien, Österreich. **Ergänzende Informationen für Anleger in Deutschland:** Informationsstelle in Deutschland ist Société Générale S.A. Frankfurt Branch, Neue Mainzer Straße 46-50, DE-60311 Frankfurt am Main, Deutschland. Kopien der vorgenannten Dokumente stehen Ihnen auch hier zur Verfügung. **Ergänzende Informationen für Anleger in der Schweiz:** Der Schweizer Vertreter und Zahlstelle ist BNP Paribas Securities Services, Paris, Succursale de Zurich, Selnaustrasse 16, CH-8002 Zürich, Schweiz. Quelle (falls nicht anders angegeben): Nordea Investment Funds S.A. Alle geäußerten Meinungen sind, falls keine anderen Quellen genannt werden, die von Nordea Investment Funds S.A. Dieses Dokument darf ohne vorherige Erlaubnis weder reproduziert noch veröffentlicht werden und ist nicht für Privatanleger bestimmt. Es enthält Informationen für institutionelle Anleger und Anlageberater und ist nicht zur allgemeinen Veröffentlichung bestimmt. In diesem Dokument genannte Unternehmen werden zu rein illustrativen Zwecken angeführt und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Werte dar.